

Niedriglöhne? Mindestlöhne!

Verbreitung, Ursachen und
Möglichkeiten der Bekämpfung von
Niedriglöhnen

Ein **WSI-Gutachten** für das
Ministerium für Arbeit und
Soziales NRW

„Mindeststandards und Tarifsystem“

Reinhard Bispinck / Johannes

Kirsch / Claus Schäfer

- Empirische Analyse
- Politische
Regulierungsinstrumente
- Juristische
Handlungsspielräume

➤ www.boeckler.de/fix/niedriglohn

The screenshot shows the website of the Hans Böckler Stiftung. The header includes the logo and name of the foundation, along with search and navigation options. The main content area is titled 'Tarifarchiv' and features a sidebar with a navigation menu. The menu items are: Hauptbereiche, Tarifarchiv (selected), Über uns, Pressemeldungen, Veröffentlichungen, Tarifrunde 2004/2005, Abgeschlossene Tarifrunden, Tarifdaten, Dokumente, Tarifsystem, Europäische Tarifpolitik, Glossar, English, and Links. The main text under 'Tarifarchiv' discusses 'Niedrigeinkommen, Mindeststandards und Tarifsystem' and mentions a WSI project for the Ministry of Economic Affairs and Labour. Below this, there are sections for 'Pressemeldungen/-berichte' with links to 'Gesetzlicher Mindestlohn vs. Niedrigeinkommen' and '„Mindestlöhne stoppen Lohndumping“'.



Bestandsaufnahme

- Tarifliche Niedriglöhne
- Effektiv gezahlte Niedriglöhne

Tarifliche Niedriglöhne - einige Beispiele

	West*	Ost*
Landwirt. Hilfsarbeiter	4,64	4,32
Wach- und Kontrollpersonal	5,60	4,32
Hotelbote/page	5,95	5,12
BäckereierkäuferIn (1. Jahr)	5,98	5,52
FloristIn (3. Jahr)	7,66	5,33
GebäudeinnenreinigerIn	8,17	5,79
Friseurin (1. Kraft)	8,19	5,59

* jeweils einzelne regionale Tarifbereiche



Tarifsystem und niedrige Tariflöhne

- Tarifbindung West/Ost: 70/55 % der Beschäftigten
- Bundesweit: in 130 Tarifbereichen Tätigkeiten bzw. Tarifgruppen mit Vergütungen unter 6 €/Std.
- NRW: 35 Branchen mit Vergütungen unter 1250 bzw. 1500 €/Mon. in der untersten bzw. mittleren Vergütungsgruppe



Tarifbranchen unter 1250 € in der untersten bzw. unter 1500 € in der mittleren Gruppe

Beispiele:

- **Landwirtschaft:** Erwerbsgartenbau, Floristbetriebe, Garten- u. Landschaftsbau, Landwirtschaft
- **Industrie:** Bauhauptgewerbe, Bekleidung, Betonstein, Eisen u. Stahl, Feinkeramik, Leder-/Koffer, Papier, Schuh, Steinkohle, Textil
- **Handwerk:** Bäcker, Friseur, Dachdecker, Maler- und Lackierer, Schloser, Gebäudereiniger
- **Dienstleistungen:** Arzthelferin, Bewachungsgewerbe, Einzelhandel, Filmtheater, Hotels und Gaststätten, Kfz-Gewerbe, Systemgastronomie, Textilreinigung, Transport- und Verkehr



Fragen zur Diskussion

- Welche konkreten **Erfahrungen** mit Niedriglöhnen liegen in den einzelnen Branchen vor?
- Handelt es sich um **Einzelfälle**, **Berufsgruppen-** oder **Branchenprobleme**?
- Wie sind die künftigen **Entwicklungstrends**?
- Welche Auswirkungen auf die **betriebliche Einkommenssituation** ist zu beobachten?

Typ 1:	Niedriglohnbranche mit extrem niedrigen Vergütungen (starke Lohndifferenzierung im unteren Einkommensbereich) – Landwirtschaft Nordrhein – Friseurhandwerk NRW
Typ 2:	Niedriglohnbranche mit unterdurchschnittlichen Einkommen in allen Vergütungsgruppen – Hotel- und Gaststättengewerbe NRW – Bekleidungsindustrie Nordrhein – Priv. Transport- und Verkehrsgewerbe NRW
Typ 3:	Gemischte Einkommensstruktur mit Niedrigeinkommen – Einzelhandel NRW (Verkaufspersonal) – Papierverarbeitende Industrie Westfalen (Lohn)
Typ 4:	Niedrigeinkommen in sehr eng begrenzten Teilbereichen z.B. niedrige (Einstiegs-)Vergütung in der untersten Gehaltsgruppe: – Metallindustrie NRW (Gehalt)



Effektiv gezahlte Niedriglöhne

Grenzwerte:

- Armutslöhne: unter 50 %
- Prekäre Löhne: 50 - 75 %
des durchschnittlichen Einkommens

Die Lohnhierarchie von *allen* Vollzeitbeschäftigten in %

Entgeltklassen in % des Referenzlohns	Westdeutschland		Ostdeutschland	
	1997	1980	1997	1993
0-50 % Armutslöhne	12,1	12,0	9,5	7,0
50-75 % Prekäre Löhne	23,8	19,3	26,0	22,0
75-125 % Mittlere Löhne	47,5	53,3	47,0	53,9
125 % und mehr Hohe Löhne	16,5	15,4	17,5	17,1
Alle (in Mill. Personen)	100,0 (17,526)	100,0 (18,946)	100,0 (4,325)	100,0 (4,778)

Quelle: IAB-Beschäftigtenstichprobe – Berechnungen des WSI

Häufigste Einflüsse auf Niedriglöhne (West) 1997 in %

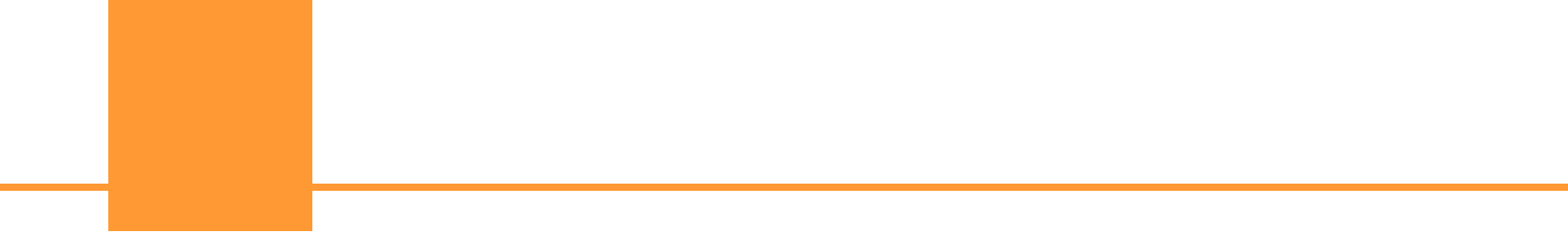
Beschäftigungsmerkmale	Armutslöhner	Prekärlohner
Kleinbetrieben bis 99 Beschäftigte 9 Beschäftigte	80,9 45,3	62,2 22,0
Geschlecht: Frau dar. deutsche Frauen	71,3 64,8	49,8 45,3
Dienstleistungsbereich Handel und Verkehr haushaltsb. Dienstleistungen	63,0 22,4 16,6	52,4 26,0 4,4
Mit Berufsausbild. (ohne Abitur)	61,6	64,3
Alter 30 Jahre und darüber	65,3	60,8
Keine einfache Tätigkeiten	66,5	73,1
Alle (in Mill. Personen)	100,0 (2.138)	100,0 (4.175)



Zwischenfazit: Irrtümer der Niedriglohn-Debatte

Es stimmt **nicht**, dass ...

- ein Niedriglohn-Sektor in Deutschland **erst noch geschaffen** werden muss
- Niedriglöhne ein reines **Ost-Problem** darstellen
- Niedriglohn-Empfänger überwiegend **junge** oder **unqualifizierte** oder **einfache Tätigkeiten** verrichtende Beschäftigte sind
- **Tarifpolitik** vor Niedriglöhnen schützt



Was sind die Ursachen für Auftreten und Verbreitung von Niedriglöhnen?

- Wirtschaftliche Unterschiede
- Arbeitsmarktlage
- Qualifikationsunterschiede
- Gesellschaftliche Bewertung/Lohndiskriminierung
- Gewerkschaftlicher Organisationsgrad
- Tarifpolitik

Bekämpfung von Niedriglöhnen

Ansatzpunkte:

- **Änderungen** in der Tarifpolitik
- **Reform** der Allgemeinverbindlicherklärung von Lohntarifverträgen
- **Einführung** eines gesetzlichen Mindestlohns



Eindämmung der Niedriglöhne durch Tarifpolitik ?

- **Lohnstruktur: Anhebung unterer Lohngruppen**
70er/80er Jahre: begrenzte Erfolge, ansonsten: „soziale Komponente“ in Form von Einmalzahlungen
- **Lohnniveau: Anhebung ganzer Branchen**
stabile Verdiensthierarchie, wenig Bewegung
- **Region. Differenzierung: Angleichung Ost/West**
begrenzte Erfolge, Niedriglohnbranchen auch im Osten unterdurchschnittlich

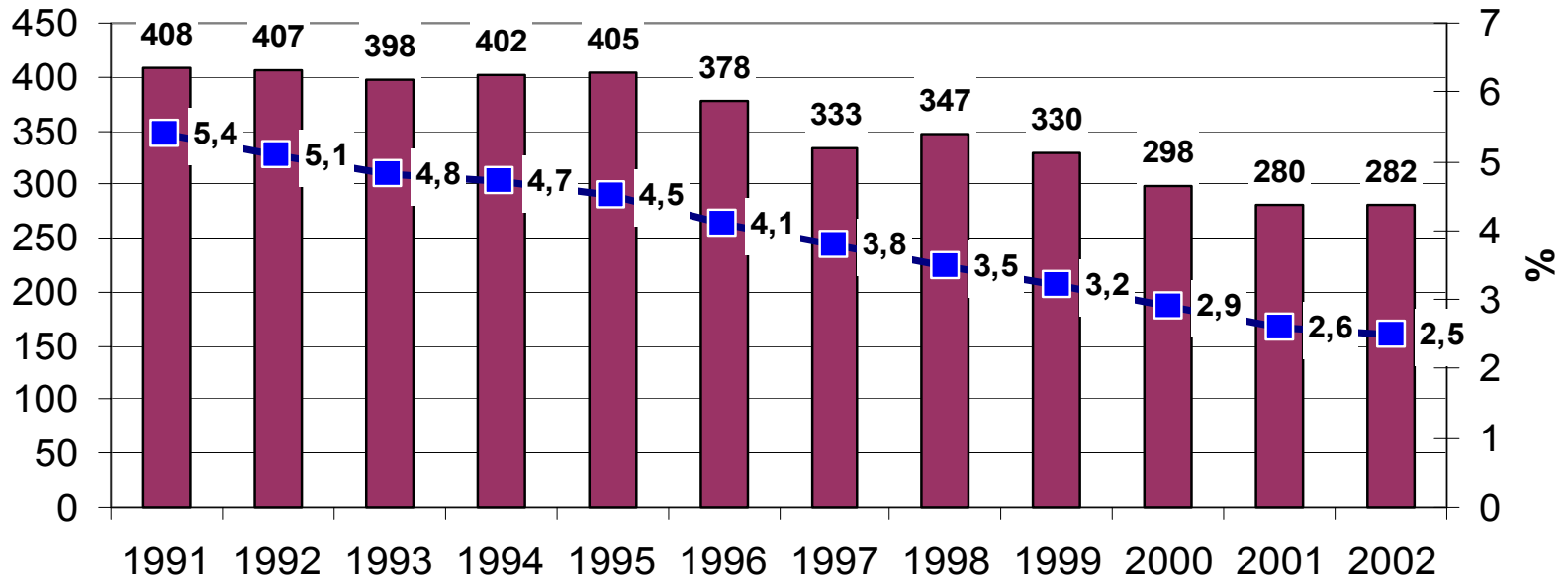


Allgemeinverbindlicherklärung: Funktionen und Zielsetzungen

- Schutz der Geltung tarifvertraglicher Normen bei Gefährdung durch **Außenseiterkonkurrenz**
- Sicherung der Funktionsfähigkeit **gemeinsamer Einrichtungen** der Tarifvertragsparteien
- Umsetzung gesetzlich geschaffener Regelungsmöglichkeiten im Bereich der **Sozialpolitik**

Zahl der allgemeinverbindlichen Ursprungstarifverträge

- absolut und in % der Ursprungstarifverträge insgesamt -



Daten jeweils zum Stichtag 1. Januar

Von allgemeinverbindlichen Tarifverträgen erfasste Beschäftigte

	insgesamt	Lohn / Gehalt
Einzelhandel	837.600	90.500
Groß- und Außenhandel	680.700	99.300
Gebäudereinigerhandwerk	324.200	315.300
Friseurhandwerk	164.400	128.400
Bäckerhandwerk	167.600	43.300
Hotel- u. Gaststättengewerbe	392.000	0
Baugewerbe u. baunahes Handw.	1.520.600	1.081.400*

*Mindestlohntarifverträge



Reform der Allgemeinverbindlicherklärung

- **50 %-Quote** senken
- **„Öffentliches Interesse“** neu definieren
- **Veto-Recht** der Verbände aufheben
- **Tarifausschuss**: Beteiligung der betroffenen Branchen
- **„Sozialer Notstand“**: Konkretisieren

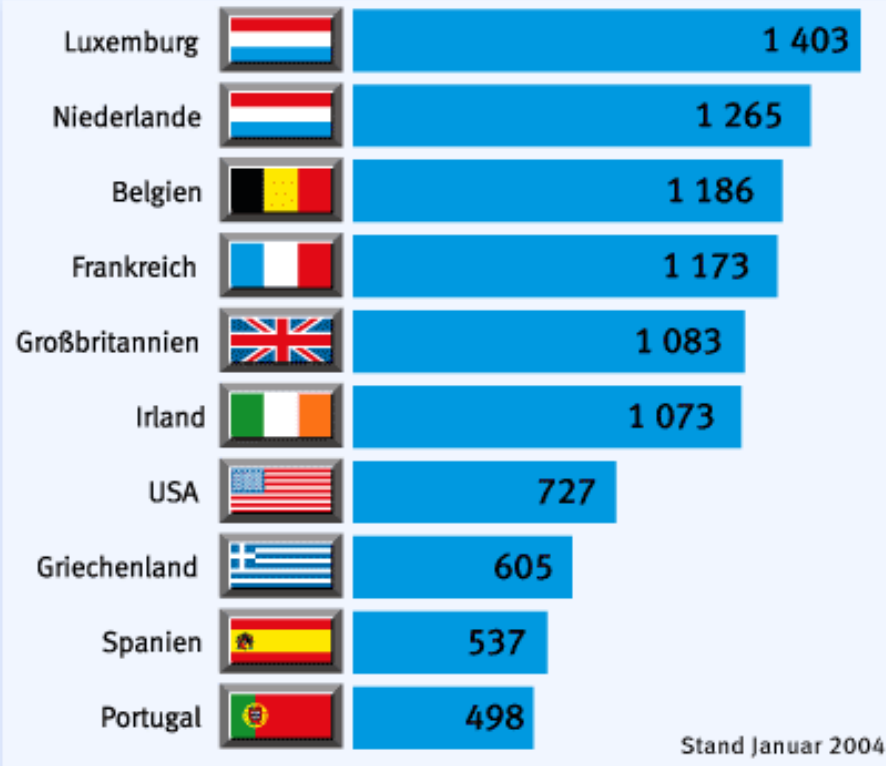


Verbreitung des gesetzlichen Mindestlohns in der EU

- Gesetzlicher Mindestlohn in 9 von 15 „alten“ EU-Mitgliedsstaaten
besteht meist seit Jahrzehnten
 - Einführung 1999 in Großbritannien
 - 2000 in Irland
 - kein Mindestlohn in Schweden, Dänemark, Deutschland, Italien, Finnland, Österreich
- Gesetzlicher Mindestlohn in allen neuen MOE Mitgliedsstaaten, meistens Anfang der ,90er Jahre eingeführt

Der Mindestlohn

Gesetzlich vorgeschriebener Mindestlohn
pro Monat in Euro



Quelle: Eurostat, dpa



Mindestlohn-Modelle in der gewerkschaftlichen Diskussion

- Ausweitung des Entsendegesetzes
- Gesetzliches branchenbezogenes Mindestentgelt
- Einheitlicher gesetzlicher Mindestlohn



Beurteilungskriterien

- strategische Zielsetzung
- technische Umsetzung/Konsistenz des Modells/Funktionsfähigkeit
- Politische Durchsetzbarkeit



Ausweitung des Entsendegesetzes (IG BAU)

- branchenbezogener Ansatz
- AVE durch Rechtsverordnung des BMA
- mit zeitlichem Abstand: Mindeststandards für nicht tarifgebundene Branchen

Instrumente:

- Mindestarbeitsbedingungsgesetz
- Heimarbeitsgesetz



Gesetzliches branchenbezogenes Mindestentgelt (IG Metall)

- **tarifliche** Festlegung der Mindestlöhne (unterste Lohngruppe)
- unterstes Tarifentgelt zugleich **gesetzliches** Mindestarbeitseinkommen der Branche (reformiertes MindArbG)
- für **nicht tarifgebundene** Unternehmen: Übernahme des Leiharbeitstarifs oder vergleichbarer Tarife



Gesetzlicher Mindestlohn

(NGG, ver.di)

- Einheitlich für alle Branchen und Beschäftigten
- Höhe: 50 % des Vollzeit-Durchschnittslohns (ca. 1.500 €) bzw. Orientierung an europ. Nachbarländern (7,50 € bzw. 1250 €)
- Gegebenenfalls Differenzierung nach
 - Ost/West
 - Jugendliche/Erwachsene
- regelmäßige Anpassung
- Effiziente Kontrolle

Beispielrechnung für einen Mindestlohn (Basis 2003)

Zielbegründung:

Keine Armutslöhne: 50 % des Vollzeitlohns **1.442**

Bedarfsbegründung:

Steuerliches Existenzminimum/Sozialhilfe **639**

Ausgleich für arbeitsbedingte Ausgaben + 100

Erwerbseinkommen ohne Besserstellung zur Sozialhilfe = 739

Entgelt für Vollzeitleistung („Leistungslohn“) + 709

Gesetzlicher Mindestlohn brutto **= 1.442**

Lohnsteuer - 127

Sozialversicherungsbeiträge - 303

Gesetzlicher Mindestlohn netto **= 1.012**

Netto-“Entgelt“ für Vollzeit-Leistung über 739 € hinaus 273

Pfändungsfreigrenze für Erwerbstätige **940**

-  Kontakt
-  Newsletter
-  Druckansicht
-  Bestellliste ansehen

Tarifarchiv www.tarifvertrag.de

Neues im Tarifarchiv

Tagesaktuelle Tarifchronik

20.09.2004: [Gesamtmetall gegen Mindestlohn](#)
→ [Weitere Einträge aus der laufenden Chronik](#)

Wer verdient was ?

Von Abfüller bis Zugbegleiter - Aktuelle Tarifvergütungen für 150 Berufe [mehr...](#)

Kündigungstermine für Tarifrunde 2005

Ein Überblick über die wichtigsten Branchen und Tarifbereiche [mehr...](#)

Niedriglohn? Mindestlohn!

Materialien zur aktuellen Debatte [mehr...](#)

Streit um die 40-Stunden-Woche

Argumente des WSI zur Verlängerung der Arbeitszeit
→ [Daten, Fakten, Argumente](#)

Direkteinstieg

Stichwort wählen

Tarifhandbuch 2004



→ | Schwerpunkt:
Flächentarifvertrag
in Europa

Tarifrunde 2004



→ | Aktuelle Infos zur
Tarifrunde 2004

Hauptbereiche

→ **Tarifarchiv**

Über uns

Pressemeldungen

Veröffentlichungen

Tarifrunde 2004/2005

Abgeschlossene
Tarifrunden

Tarifdaten

Dokumente

Tarifsystem

Europäische Tarifpolitik

Glossar

English

Links